



- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. Zum Blauen Engel (AG) | 4. Alte Post (ZH) |
| 2. Melachere (NW) | 5. Auberge du Jura (JU) |
| 3. Barmelhof (SO) | 6. Linde (BE) |



Der Wirt

Wirt Rolf von Holzen und die Stanser Kochlegende Franzsepp Egli (rechts) mögen keine Vorschriften.



STANS NW

Melachere

Es gibt sie noch, die heroischen Kämpfer für die Beiz, für den Stammtisch, für ein gemeinsames gesellschaftliches Leben, bei dem der Fremde dem anderen Fremden zuhört und mit ihm redet und lacht. Wer nur noch zu Hause raucht, trinkt und isst, hat kapituliert. Und obwohl die Schweiz rauchfrei sein will, raucht es in Stans ganz schön gewaltig. Und bei der Lungen-Liga rauchen die Köpfe. Ist in der «Melachere» der Mittagstisch aufgeräumt und hat der Gastgeber seinen Mittagsschlaf hinter sich, räuchern ab 16 Uhr die Stammgäste den Abend ein. Die «Melachere» ist eine Stanser Institution, in der aber nicht nur Rauchzeichen gesetzt werden. Bei einer Flasche Wein hatten vor drei Jahren der

Gastgeber Rolf von Holzen und die pensionierte Nidwalder Kochlegende Franzsepp Egli die Idee eines Mittagstisches gesponnen – und subito umgesetzt. Seitdem kocht Franzsepp Egli wie bei Mutttern – nur besser. Der Mittagstisch ist zugleich eine Begegnung mit Stans, ein Moment des Glücks, eine Stunde der Zufriedenheit oder anders formuliert: Wer in der «Melachere» sitzt, erspart sich die Liege beim Seelenklemptner. Es besteht also noch Hoffnung, dass uns nicht jeder Furz vorgeschrieben wird und wir nicht ganz unsere Eigenverantwortung verlieren. Beizen wie die «Melachere» sind lebendige Monumente gegen die Ansnallpflicht in der Badewanne.

Adresse: Schmiedgasse 10, 6370 Stans

Telefon: 041 610 13 80

www.melachere.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr und ab 16 Uhr, Samstag ab 16 Uhr

Geschlossen: Sonntag

In der Beiz: Rolf von Holzen, Jacques Gnos, Rita Infanger, Barbara Meier und Carine Hug

Am Herd: Der legendäre Franzsepp Egli (ehemals «Bistro 54», Stans)

Küche und Keller: Kalbschnittel an Zitronenrahmsauce. Pouletbrust in Currysauce und Pommes frites mit Mayo oder Ketchup. Die Weinauswahl ist klein. Chasselas, Grüner Veltliner, Chianti und Co

Nicht verpassen:

Den Mittagstisch von und mit Franzsepp



Einfach, aber köstlich, ein Mittagessen wie bei Mama. Serviert ohne Chichi auf weissen, runden Tellern, die keiner Mode folgen.